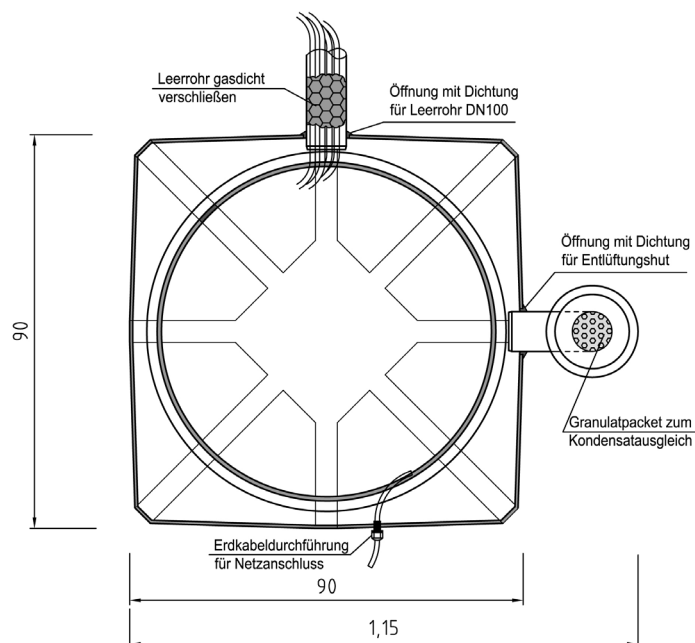
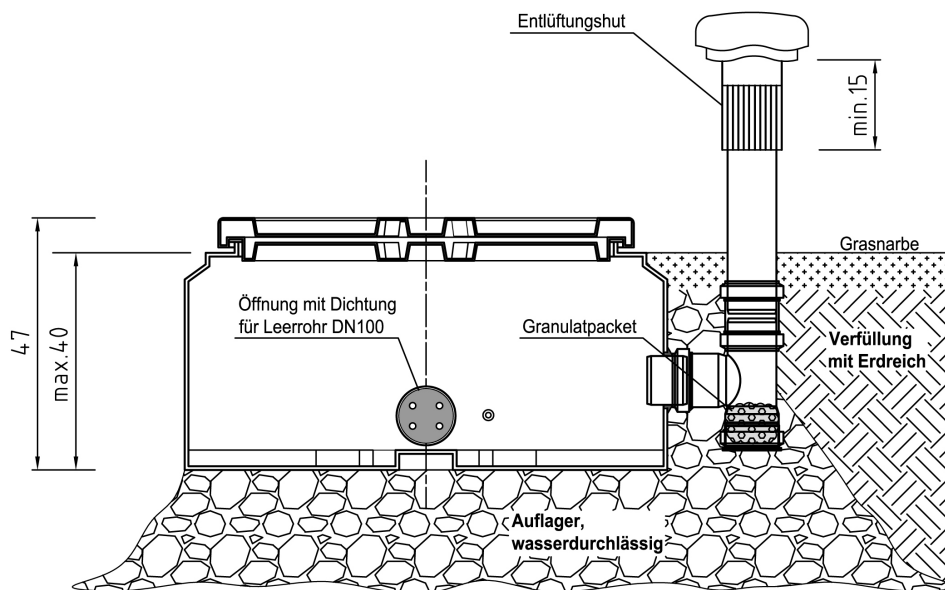


Schaltbox für Klärbox aufpreispflichtige Option für Erdeinbau im Freigelände



Schaltbox für Klärbox Einbauhinweise

- Der Schaltboxstandort muss über dem höchstmöglichen Wasserstand im Kläranlagenbehälter liegen, um im Havariefall Überflutungen und Wasserzuflüsse im Freispiegel zu vermeiden.
- Die Schaltbox® muss waagrecht auf das Auflager gesetzt werden.
- Die Schaltbox® ist nicht auftriebssicher! Aus diesem Grund muss ein ausreichend großer Abstand zum maximalen Grundwasserstand vorhanden sein.
- Es muss gewährleistet sein, dass anfallendes Oberflächenwasser versickern kann. Aus diesem Grund ist für das Auflager ein wasserdurchlässiges Material zu verwenden.
- Bitte beachten Sie bei der Auflagergröße, dass auch im Bereich des Lüftungsrohres Kondenswasser anfallen kann. Es wird eine sickerfähige Auflagergrundfläche von mind. 1,00m. X 1,30m. benötigt.
- Um anstehendes Oberflächenwasser am Deckel zu vermeiden, darf die Schaltbox® maximal auf eine Höhe von 40 cm seitlich angefüllt werden.
- Der Standort muss so gewählt werden, dass die Schaltbox® nicht in einer Rasenmulde liegt. Es muss gewährleistet sein, dass sich im Bereich des Deckels kein stehendes Wasser bildet.
- Um eine ausreichende Be- und Entlüftung auch in den Wintermonaten zu gewährleisten muss immer mindestens 15 cm freier Luftraum zwischen Unterkante Entlüftungshut und Oberkante Schneedecke vorhanden sein.
- Legen Sie das mitgelieferte Granulatpaket nach der Montage in den unteren Teil des Lüftungsrohres. Das Granulat dient zum Kondensatausgleich. Es ist bei jeder Wartung auf seine Zustand zu prüfen und ggf. zu erneuern.
- Nach erfolgter Montage der Luftschläuche ist es erforderlich das Leerrohr gasdicht mit Brunnenschaum oder ähnlichem zu verschließen!